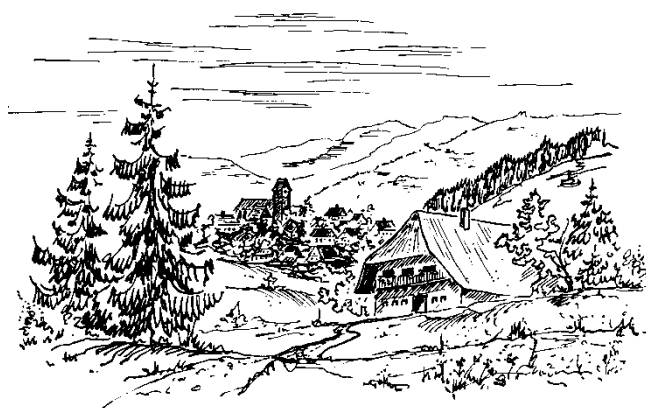


BÜRGERMEISTERAMT

Simonswald



16.10.2015, Nr. 21/2015

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Reinhold Scheer

Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, e-mail: gemeinde@simonswald.de

Internet: www.simonswald.de

Öffnungszeiten

Rathaus	
Montag bis Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag - Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

Grundbuchamt

Das Grundbuchamt befindet sich seit Mai 2012 beim Amtsgericht Emmendingen, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/96587 - 600

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist **am Mittwoch, 21. Oktober 2015, 19:00 Uhr**, im Bürgersaal Simonswald. Die Tagesordnung wird an beiden Rathäusern angeschlagen und ist auch im Internet unter www.simonswald.de zu finden. Die Niederschrift über die Sitzung wird zirka 3 Wochen nach der Sitzung ebenfalls im Internet eingestellt. Wir bitten um Verständnis, dass es gelegentlich auch mal später sein könnte. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes Freitag, 30. Oktober 2015

(Anzeigenannahmeschluss:
Montag, 26. Oktober 2015 12:00 Uhr

Rathauswegweiser

Erdgeschoss

Zimmer 01 Tel. 9101-23 Bürgerbüro
Frau Katharina Weis e-mail: k.weis@simonswald.de

Zimmer 02 Tel. 9101-20 Bürgerbüro, Standesamt
Frau Schätzle Rentenangelegenheiten
Beglaubigungen
e-mail: schaetzle@simonswald.de

Zimmer 03 Tel. 9101-22 Hauptamt, Bauverwaltung,
Frau Glockner Ordnungsamt
e-mail: glockner@simonswald.de

Zimmer 04 Tel. 9101-21 Gemeindekasse
Frau Birgit Weis e-mail: weis@simonswald.de

1. Obergeschoss

Zimmer 10 Tel. 9101-10 Sekretariat Bürgermeister
Frau Reitinger Verbrauchsabrechnung
Amtl. Mitteilungsblatt
e-mail: reitinger@simonswald.de

Zimmer 11 Tel. 9101-10 Bürgermeister
Herr Scheer e-mail: scheer@simonswald.de

Dachgeschoss

Zimmer 20 Tel. 9101-30 Steueramt, Personalamt,
Herr Disch Friedhofsverwaltung
e-mail: disch@simonswald.de

Zimmer 21 Tel. 9101-31 Rechnungsamt
Herr Scherzinger e-mail: scherzinger@simonswald.de

Bauhof

Langenmoos Tel. 91 97 10 *Herr Seng*

Tourist- Information

Tel. 1 94 33 *Herr Kehrer*
e-mail: simonswald@zweiteilerland.de

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30. September 2015

Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Furtwangen – Gütenbach zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen; Benachrichtigung von der öffentlichen Auslegung des Entwurfs und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, keine Stellungnahme abzugeben.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat erklärt einstimmig gemäß § 78 Absatz 4 Gemeindeordnung (GemO) die Annahme einer Spende von 100 € für die Sportanlagen.

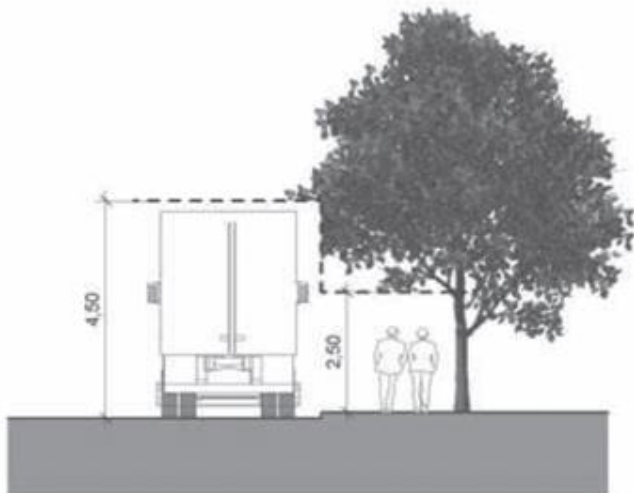
Dem Spender einen recht herzlichen Dank.

Erhalt und Sanierung nebst Neugestaltung des Platzes der Brunnenanlage „Till Eulenspiegel“ beim Friedhof Obersimonswald (siehe Sitzungsvorlage vom 31.07.2015 für die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses) sowie beiliegend Auszug aus der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 05.08.2015 und Auszug aus dem Mitteilungsblatt vom 21.08.2015

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, dass der Erhalt und die Sanierung nebst Neugestaltung des Platzes der Brunnenanlage „Till Eulenspiegel“ beim Friedhof Obersimonswald wie von den Spendern gewünscht neu gestaltet wird. Die Gemeinde gibt max. den Betrag in Höhe von 4.600 € brutto, der Rest muss von den Spendern erbracht werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.simonswald.de

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen und Gehwegen



Äste und Sträucher, die aus dem Garten in die Straßen und in den Gehweg hineinragen, können ein ernsthaftes Sicherheitsrisiko für die Verkehrsteilnehmer darstellen. Sie behindern nicht nur die Sicht an Kreuzungen und Einmündungen, sondern verdecken auch Verkehrszeichen, Beleuchtungen und Hausnummern.

Über Gehwegen muss eine Höhe von mindestens 2,5 Metern und über Straßen eine Höhe von mindestens 4,5 Metern frei sein. An Straßeneinmündungen und Kreuzungen sind die Anpflanzungen so

niedrig zu halten, dass eine ausreichende Übersicht für die Verkehrsteilnehmer gegeben ist (80 Zentimeter Höhe).

Darüber hinaus sind Bäume, Sträucher und Hecken, welche die öffentliche Beleuchtung, die Sicht auf Verkehrsschilder, Straßenschilder, Hausnummern usw. behindern, zurückzuschneiden.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer bzw. Nutzungsberechtigten, dafür zu sorgen, dass der Gehweg- und Straßenbereich gemäß diesen Vorschriften freigehalten wird und die überhängenden Äste, Sträucher und Hecken zurückgeschnitten werden.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass eventuelle Schadensersatzforderungen, die auf o.g. Behinderungen zurückzuführen sind, auf den Grundstückseigentümer zukommen können.

Ihre Gemeindeverwaltung

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz werden erstmals bundeseinheitliche Vorschriften geschaffen. Die wichtigsten Änderungen werden nachstehend vorgestellt:

Anmeldung einer Wohnung

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wird allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Folgende Ausnahmen von der Meldepflicht werden in das Bundesmeldegesetz neu aufgenommen:

- Wer in Deutschland aktuell bei einer Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine **weitere** Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung nicht anmelden. Nach Ablauf der 6 Monate ist die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vorzunehmen, wenn die Wohnung tatsächlich weiter benutzt wird.
- Für Touristen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht nach drei Monaten.
- Solange Bürgerinnen und Bürger aktuell bei einer Meldebehörde in Deutschland gemeldet sind, müssen sie sich generell nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Eine Neuheit stellt der sogenannte vorausgefüllte Meldeschein dar, der bis zum Jahr 2018 von allen Bundesländern verpflichtend einzuführen ist. Der vorausgefüllte Meldeschein ist ein Verfahren zur elektronischen Anforderung von Meldedaten durch die neue Meldebehörde bei der bisherigen Meldebehörde während der Anmeldung. Dies bedeutet, dass im Falle einer Anmeldung die eigenen Meldedaten im automatisierten Verfahren der Meldebehörde am Zugsort bereitgestellt werden und damit eine erneute Datenerfassung unnötig wird. Dies führt zu Erleichterungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Verwaltung und dient zugleich dazu, Fehlerquellen bei der Verarbeitung von Einwohnermeldedaten zu verhindern.

Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers - Bestätigung

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen

den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung **tatsächlich zur Benutzung überlässt** unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist in der Regel der Eigentümer, der die Wohnung vermietet. Wohnungsgeber kann aber auch eine vom Eigentümer mit der Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle sein. So können zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften Eigentümer sein und durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter die Wohnungsgeberbestätigung abgeben. Auch Hausverwaltungen können als Beauftragte für den Eigentümer tätig werden.

Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber. Der Hauptmieter ist auch Wohnungsgeber, wenn ein Teil einer Wohnung einem Dritten ohne Gegenleistung oder lediglich gegen Erstattung der Unkosten zur tatsächlichen Benutzung überlassen wird.

Bei Selbstbezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Abmeldung einer Wohnung:

Die Abmeldung einer Wohnung ist wie bisher nur bei Wegzug in das Ausland bzw. Aufgabe einer Nebenwohnung erforderlich. In diesen Fällen ist auch eine Wohnungsgeberbescheinigung über den Auszug erforderlich.

Neu: gesetzlich ist hier künftig ein Zeitfenster von einer Woche vor bis zwei Wochen nach dem Auszug vorgesehen. Wer möchte, kann seine Auslandsanschrift hinterlassen, um z.B. im Zusammenhang mit Wahlen erreichbar zu bleiben.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung, die nicht mehr genutzt wird, erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die Hauptwohnung zuständig ist.

Auskünfte aus dem Melderegister

Für Personen, die

- in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt,
- in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen,
- in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen, oder der Heimerziehung dienen,
- in einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge oder
- in einer Justizvollzugsanstalt

wohnen, wird künftig automatisch ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen. Voraussetzung ist, dass der Meldebehörde bekannt ist, dass es sich bei der betreffenden Anschrift um eine der genannten Einrichtungen handelt. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde dann in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung die Betroffenen anhören und darf keine Auskunft erteilen, wenn durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.

Generell gilt: bei Melderegisteranfragen für gewerbliche Zwecke (z. B. Forderungsmanagement) muss künftig der gewerbliche Zweck immer angegeben werden. Die erlangten Daten dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden und dürfen vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Eine strikte Zweckbindung besteht auch für so genannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünfte und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre nach besonderer Begründung

und Bewertung beauskunftet worden sind. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datenempfänger die Daten löschen.

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum **Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels** sind künftig nur noch dann zulässig, wenn die/der Betroffene vorher in die Übermittlung der Meldedaten für diese Zwecke ausdrücklich eingewilligt hat. Private, die eine Auskunft aus dem Melderegister für Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels beantragen, müssen die Einwilligung des Betroffenen vorlegen. Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. **Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.**

Aufgrund dieser Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private wird die bisher im Melderecht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private wegfallen.

Informationen des Landratsamtes

Das Schadstoffmobil kommt nach Simonswald

Das Schadstoffmobil kommt bei der kreisweiten Herbstsammlung am **Dienstag, 20. Oktober 2015 von 15:00 bis 16:30 Uhr auf den Sägplatz**. Bitte diesen Termin beachten, da im Abfallkalender irrtümlich ein falscher Termin genannt ist.

- Beim Schadstoffmobil werden kostenlos alle Abfälle mit gefährlichen Stoffen angenommen. Dazu zählen Chemikalien jeder Art, Lacke und Lasuren, lösungsmittelhaltige Farben, Holzschutzmittel, Verdünnung, aber auch Akkus und Batterien, Autopflegemittel, Altöl (max.10 Liter), Reste von Schneckenkorn und Schädlingsbekämpfungsmitteln sowie auch Frittierfett und Speiseöl.
- Gesammelt werden außerdem Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED –Lampen. Normale Glühbirnen hingegen bitte in die graue Tonne werfen.
- Angenommen werden auch alte Medikamente, sie dürfen auf keinen Fall über den Ausguss oder die graue Tonne entsorgt werden.
- Bitte die Problemabfälle fürs Schadstoffmobil am besten in der verschlossenen Originalverpackung zum Sammelfahrzeug bringen.
- Beim Sammeltermin wird in einem separaten Sammelfahrzeug Elektroschrott wie Fernseher, elektrische Haushalts- und Heimwerkergeräte, Bürogeräte, PC-Bildschirme und Zubehör, Drucker und Kabel gesammelt.
- Wer beim Sammeltermin in seiner Gemeinde verhindert ist, kann jeden anderen Sammeltermin im Landkreis nutzen.
- Weitere Infos zur Schadstoffsammlung: www.landkreis-emmendingen.de oder per Telefon 07641 451 97 00

Vortrag über den Umgang mit Demenz

Der Umgang mit Demenz ist das Thema eines Vortrags am Donnerstag, 22. Oktober 2015, zu dem die Hospizgruppe im Rahmen der Hospiztage 2015 für 19 Uhr ins Karl-Höfflin-Gemeindehaus in Denzlingen einlädt. Referent ist Dankwart Andres. Er erläutert, wie sich Demenz im Alltag auswirkt und was Angehörige beim Umgang mit Menschen mit einer Demenzerkrankung beachten sollten.

Vortrag über Ernährung für todkranke Menschen

Im Rahmen der Hospiztage 2015 bietet die Hospizgruppe Oberes Elztal am Mittwoch, 21. Oktober 2015 um 20 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum in Elzach einen Vortrag an, bei dem es um die Ernährung und Flüssigkeitsgabe für todkranke Menschen an ihrem Lebensende geht. „Ich kann doch meine Mutter nicht verhungern und verdursten lassen“ heißt der Vortrag der Palliativmedizinerin Christa Häfner. Sie erläutert dabei, wie Angehörige sich verhalten sollen, wenn kranke und sterbende Menschen keine Nahrung und Getränke mehr zu sich nehmen wollen und wie sie dennoch versorgt und betreut werden können.

Sammlung von gut erhaltenen Waren

Die Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE sammelt in Kooperation mit der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen am Samstag, 17. Oktober 2015, von 9:00 bis 13:00 Uhr auf dem Recyclinghof Elzach noch gut erhaltene Waren. Gesammelt werden Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Da die gesammelten Artikel später im WABE-Kaufhaus „Hin und Weg“ zum Verkauf angeboten werden, erfolgt eine Vorauswahl durch WABE-Mitarbeiter. Die Abfallwirtschaft bittet deshalb um Verständnis dafür, dass die WABE eventuell nicht alle die ihr angebotenen Waren entgegen nehmen kann. Zum Beispiel gibt es für Röhrenfernseher keinen Markt mehr. Für konkrete Auskünfte vorab, ob spezielle Gegenstände gebracht werden können oder nicht, geben Mitarbeiterinnen der WABE (Frau Eichele und Frau Ganter) unter Telefon 07681 47 40 556 Auskunft. Wer keine Gegenstände abzugeben hat, sondern noch schöne Gebrauchtwaren sucht, kann im Kaufhaus „Hin und Weg“ in der Damenstraße 2 in Waldkirch vorbeischaun: Montag bis Freitag 9 bis 12:30 Uhr und 14.30 bis 18:30 Uhr sowie samstags 9 bis 13 Uhr.

Angebote vom Frühförderverband in den Bereichen Wahrnehmung, Sprache, soziale und emotionale Entwicklung und Motorik

Die Sonderpädagogischen Beratungsstellen für Frühförderung in Emmendingen und Umgebung haben sich zu einem Frühförderverband zusammengeschlossen. Der Frühförderverband bietet für Kinder bis zum Schuleintritt sowie deren Eltern und Bezugspersonen in Familie und Kindergarten eine Abklärung des Entwicklungsstands, Entwicklungsförderung in Einzel- und Gruppenarbeit und Beratung und Begleitung der Eltern in allen das Kind betreffende Fragen. Es findet eine enge Zusammenarbeit mit den Kindergärten und anderen Fachkräften statt. Alle Mitarbeiter handeln ausschließlich im Auftrag der Eltern und sind an die Schweigeflicht gebunden. Förderangebote gibt es beispielsweise in den Bereichen Wahrnehmung, Sprache, soziale und emotionale Entwicklung und Motorik. Kontakt zu den Mitarbeitern kann unter fruehoerderverband@landkreis-emmendingen.de oder unter der Telefonnummer 07641/93356825 aufgenommen werden.

Infoveranstaltung zum Einbruchschutz

Wie lässt sich das eigene Zuhause vor Einbruch schützen? Darüber informiert ein Experte der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg am Dienstag, 20. Oktober 2015 um 19:30 Uhr in Großen Sitzungssaal des Rathauses in Emmendingen. Kriminalkommissar Frank Erny gibt wertvolle und praktische Tipps als Vorbeugung gegen Einbrecher. Zu diesem Infoabend laden der Förderverein „Sicherer Landkreis Emmendingen e.V.“ im Rahmen der kommunalen Kriminalprävention unter Vorsitz von Landrat Hanno Hurth ein. Der Eintritt ist frei.

Snacks auch ohne Küche: Workshop für Mitarbeiter in der Jugendarbeit am 29.10.2015 von 17 - 20 Uhr

Im Workshop „Snacks ohne Küche“ zeigt die Referentin Daniela Wachsmuth vom Bildungszentrum Hochburg wie „ohne Küche“ leckere Snacks zubereitet werden können. Der Workshop findet statt am Donnerstag, 29. Oktober von 17:00 bis 20:00 Uhr. Die Selbstkostenbeteiligung für die Teilnehmer beträgt 7 Euro für die Zutaten; der Workshop wird im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum auf der Hochburg in der Lehrküche angeboten. Um Anmeldung wird bis zum 23.10.2015 an kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de gebeten.

Informationen des Landwirtschaftsamtes

Pflanzenschutz-Sachkunde: Fortbildungsangebote

Jeder Sachkundige muss innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren vom amtlichen Pflanzenschutzdienst anerkannte Fort- oder Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von insgesamt vier Stunden besuchen. Das Landwirtschaftsamt Emmendingen bietet solche Fortbildungsveranstaltungen für die Sachkunde im Pflanzenschutz an folgenden Terminen an: Mittwoch, 4. November 2015 im Bürgerhaus Tutschfelden (Schwerpunkt Acker- und Obstbau) von 13:00 bis 17:00 Uhr; am Donnerstag, 12. November 2015 im Foyer der Stadthalle Waldkirch (Schwerpunkt Grünland- und Ackerbau) von 9:00 bis 13:00 Uhr und am Montag, 16. November 2015 in der Silberberghalle in Bahlingen (Schwerpunkt Wein- und Obstbau) von 18:00 bis 22:00 Uhr. Besprochen werden allgemeine Themen und Anwenderschutz sowie im zweiten Teil des Abends Spezialthemen entsprechend den genannten Schwerpunkten. Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung bis spätestens eine Woche vor Beginn mit Angabe von Tag der Teilnahme, Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum erforderlich. Voranmeldungen per E-Mail an: landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de. Die Gebühr beträgt 10 Euro je Teilnehmer

Hauswirtschaftliche Fachschule: Noch wenige Plätze frei

Im November 2015 beginnt die hauswirtschaftliche Fachschule in Teilzeit am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Es sind noch wenige Plätze frei, zu denen sich Kurzentschlossene anmelden können. Angesprochen sind alle, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten vertiefen wollen. Unterricht ist mittwochs von 8:30 bis 16:45 Uhr, außer in den Schulferien. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kurs dauert anderthalb Jahre und endet im März 2017 mit der Abschlussprüfung zur „Fachkraft für Hauswirtschaft“. Auf Wunsch kann eine weitere Schulung erfolgen, die im Juli 2017 zur Berufsabschlussprüfung „Staatlich geprüfte Hauswirtschaftlerin“ führt. Informationsbroschüre, Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07641 / 451 – 9145 oder per Mail: k.fackler@landkreis-emmendingen.de

Gärtnern und Kochen mit Kindern

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet zum Abschluss der Gartensaison 2015 am Samstag, 24. Oktober 2015 von 10 bis 13 Uhr einen Kurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren an. Ein letztes Mal werden dabei die Hochbeete geerntet und für den Winter vorbereitet. In der Lehrküche werden Speisen für das gemeinsame Abschlussessen zubereitet. Die Rezepte dürfen natürlich mitgenommen werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 € plus 5 € für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Eine Anmeldung ist bis zum 16. Oktober beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 9110 erforderlich.

Tourismus & Freizeit

Wie wäre es mit

Eintrittskarten für Konzerte, Musicals, Kabarett und viele Veranstaltungen mehr in Freiburg und Umgebung und für ganz Südbaden.

- ✓ Varieté am Seepark in Freiburg
- ✓ Kaya Yanar – Around the World Tour 2015 in Freiburg
- ✓ Martin Rütter "nachSITzen" in Freiburg
- ✓ Kastelruther Spatzen in Freiburg
- ✓ Starnacht mit voXXclub & Dorfrock in Denzlingen
- ✓ Andreas Gabalier - auf großer Arena Tournee 2015/2016 in Offenburg
- ✓ Die Amigos - Danke Freunde Tour 2016 in Denzlingen

Von Rock, Pop, Klassik hin bis zu Volksmusik. Bitte beachten Sie die aktuellen Plakataushänge oder fragen Sie einfach in der Tourist Information. Wir informieren Sie gerne

Ihre Tourist-Information Simonswald
im ZwiertälerLand



Dies und das

Gemeinde Freiamt Landkreis Emmendingen



Die Gemeinde Freiamt im Naturpark Südschwarzwald sucht zum 01. März 2016 eine/n

Leiter/in Touristik

Wir suchen eine dynamische und engagierte Persönlichkeit, die mit Begeisterungsfähigkeit, Kreativität und überdurchschnittlichem Engagement die anstehenden Aufgaben angeht.

Ein abgeschlossenes, auf Tourismus ausgerichtete Studium oder einschlägige Berufserfahrung im kommunalen Tourismus ist wünschenswert, aber nicht Bedingung.

Eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit wartet auf Sie. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD, Leistungsprämien sind möglich.

Haben Sie Interesse? Für Fragen stehen Ihnen Frau Bürgermeisterin Reinbold-Mench, Tel. 07645/9102-10 oder Frau Angelika Jordan, Tel. 07645/9102-12 gerne zur Verfügung.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie im Internet unter: http://www.freiamt.de/pdf_aktuelles/Stellenausschreibung_Leitung_TI_2015.pdf



Die Gemeinde Gutach im Breisgau Landkreis Emmendingen

Bei der Gemeinde Gutach im Breisgau (ca. 4.300 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des/der

Hauptamtsleiters/in

zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.gutach.de/Aktuelles/Stellenmarkt.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **26. Oktober 2015**.

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau,
Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau.



Die Gemeinde Gutach im Breisgau Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Gutach im Breisgau sucht Sie als:

Mitarbeiter/in im Hauptamt / Sekretär/Sekretärin des Bürgermeisters

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für die Dauer des Mutterschutzes und der sich anschließenden Elternzeit der jetzigen Stelleninhaberin.

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.gutach.de/Aktuelles/Stellenmarkt.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **30. Oktober 2015**.

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau,
Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau.

„Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“ am 12.11.2015 in Freiburg

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.

In Freiburg informiert die Rentenversicherung am 12.11.2015 um 16:30 Uhr über das Thema „Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer kann eine Altersrente beanspruchen? Wann sind die Voraussetzungen dafür erfüllt? Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden? Ergeben sich Rentenabschläge?

Der Vortrag findet im Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3 in 79100 Freiburg statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761-20707-0 oder per E-Mail unter regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.



Stromkosten sparen durch Gratis – Check Ein tolles Angebot von 48° Süd Anmeldung jederzeit möglich

Mit „Stromspar-Check PLUS“ bietet sich Haushalten mit wenig Einkommen die Chance, richtig viel Geld zu sparen!

Die geschulten Stromsparhelfer der Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft 48° Süd gGmbH (Herbolzheim) kommen auf Anfrage kostenfrei ins Haus, analysieren den Energieverbrauch und installieren dann gratis Soforthilfen wie z.B. sparsame Duschköpfe, die den Strom- und Energieverbrauch deutlich senken.

4.000 Soforthilfen im Wert von rund 23.500 € wurden seit Projektbeginn bereits an 300 Haushalte im Landkreis Emmendingen verteilt. Jährlich bis zu 10% der Stromkosten haben die Haushalte damit eingespart, und ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz wurde „nebenbei“ auch noch geleistet. Wer zusätzlich sein Kühlgerät gegen ein neues Gerät der höchsten Energieklasse tauscht, spart sogar bis zu 30% der Stromkosten und erhält hierfür noch einen Zuschuss des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit sowie einen Betrag aus einer Spende der Elektrizitätswerke Schönau.

Die ehemals langzeitarbeitslosen Stromsparhelfer beraten „auf Augenhöhe“ und geben viele nützliche Tipps, wie die Energiebilanz verbessert werden kann. Interessierte Haushalte aus dem Landkreis wenden sich an das Team von 48° Süd gGmbH:

Telefon 07643/333 92 52 oder stromspar-check@48gradsued.de

Die Aktion Stromspar-Check PLUS ist eine gemeinsame Aktion des Deutschen Caritasverbandes e.V. (DCV) und des Bundesverbandes der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e.V., eaD. Die Aktion wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert.

Die Mitarbeiter/-innen vom Stromsparcheck kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Berufe konkret – Agentur für Arbeit Soziale Arbeit

Am Donnerstag, 29. Oktober, informiert Matthias Linnenschmidt, Studienberater an der Katholischen Hochschule Freiburg, gemeinsam mit einem Studierenden über Anforderungen und Inhalte des Studiums „Soziale Arbeit“ an der Katholischen Hochschule Freiburg. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Die Veranstaltung richtet sich an Studieninteressierte und deren Eltern, die sich aus erster Hand über Studium und Beruf informieren wollen. Sie ist Teil der Vortragsreihe „Berufe konkret“, einem Angebot der Abiturienten- und Studienberatung im Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Finanzamt Emmendingen

Deutliche Vereinfachung:

Freibeträge können ab 2016 für zwei Jahre beantragt werden!

„Ab dem 1. Oktober können Sie den Lohnsteuer-Freibetrag für das Jahr 2016 beantragen. Er erhöht Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort“, so Halgar Bürger, Vorsteher des Finanzamts Emmendingen.

Dieses Jahr lohnt sich der Kontakt mit dem Finanzamt gleich doppelt: „Sie können den Freibetrag für zwei Jahre auf einmal beantragen“, erläutert Bürger. Wenn sich die persönlichen Verhältnisse nicht ändern, gilt der Freibetrag für 2016 und das Folgejahr 2017.

Der Antrag für einen Freibetrag lohnt sich vor allem bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die hohe Werbungskosten haben, wie z.B. Fahrtkosten bei Berufspendlern. Der Freibetrag wird vom Finanzamt als elektronisches Lohnsteuerabzugsmerkmal (ELStAM) gespeichert und dem Arbeitgeber automatisch mitgeteilt.

Für den Antrag stehen zwei Vordrucke zur Verfügung: der „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2016“ und der „Vereinfachte Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2016“. Auf beiden Vordrucken kann man die zweijährige Geltungsdauer des Freibetrags durch Ankreuzen beantragen. Die ausgefüllten Anträge können auch per Post an das Finanzamt geschickt werden.

„Beantragen Sie Ihren Freibetrag für zwei Jahre. Damit ersparen Sie sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt“, empfiehlt Bürger. Die erforderlichen Formulare erhalten Sie nicht nur im Finanzamt, sondern auch im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de.

Geprüfte/r Technische/r Betriebswirt/in

Der Lehrgang zum „Geprüften Technischen Betriebswirt“ startet am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein am Standort Freiburg am 13. Januar 2016. Hierzu wird am 4.11.2015 ab 17.00 Uhr eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung angeboten.

Die berufsbegleitende Weiterbildung wendet sich an Industriemeister, Technische Fachwirte, Medienfachwirte, staatlich geprüfte Techniker und Ingenieure.

Technische Betriebswirte übernehmen Führungsaufgaben an der Schnittstelle von Technik und Betriebswirtschaft. Der Lehrgang vermittelt die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, Einsicht in betriebliche Abläufe, Management und Führungskompetenzen. Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten für eine selbständige Leitung von Abteilungen und Betrieben.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, 0761/2026-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Notrufe, Apotheke, Pflegedienste

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112
Polizei 110

Für Telefonanschlüsse mit Vorwahl 07723 bitte die
 Nr. 07641/8980 anwählen.

Notruf-Fax an die Rettungs- u. Feuerwehrleitstelle:

Tel. 07641 / 4601-77

(nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte
 Personen)

Ärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Sa, So- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr, Mi und Fr von 16
 bis 20 Uhr

Tel. 01805-19292-320

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg

Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 19 bis 6 Uhr, Sa, So- und Feiertag rund um
 die Uhr

Tel. 0761/80998099

Zahnärztlicher Notfalldienst

(an Wochenenden und Feiertagen)

Tel. 01803-222555-70

DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

Tel. 19222 (vom Festnetz aus ohne Vorwahl)

Tel. 07641/19222 (vom Handy aus mit Vorwahl)

Apotheke Simonswald

Talstraße 36 A, 79263 Simonswald

Tel. 07683 / 794

Nachbarschaftshilfe vom DRK Ortsverband Simonswald

Ansprechpartner:

Herr Heinrich Kaltenbach, Tel. 07683 / 330

Frau Elisabeth Stratz, Tel. 07683 / 1278

Frau Ruth Kern, Tel. 07683 / 1458

Sozialstation St. Elisabeth

Waldkirch: Kirchstraße 16,

Tel. 07681 / 40720

Amb. med. Pflegedienst des DRK "Helfende Hände"

mit 24-Std. ärztl. Bereitschaftsdienst

Tel. 07681 / 477 87 30

Sozialstation Oberes Elztal

Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41

oder 0171 / 3380810 (Tag + Nacht)

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen, Bahnhofstraße 2-4, Emmendingen

Tel. 07641 / 451 3091

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Notdienst für Strom:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen,

Störungsmeldestelle 0800-3629477

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC Orsingen

Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774/9339-0,

Fax: 07774/9339-33

O'zapft is!

Wir laden alle herzlich ein, am **17.10.2015** dabei zu sein. Zum **Oktoberfest**, wie jedes Jahr, in der **Halle in Oberwinden**, ist doch klar. Mit dem Fassanstich beginnen wir, ab **21:00 Uhr** fließt das Bier. Auch Wein und Sekt ist für Euch da und unsere neue Likörbar. Mit Musik von „**Die Lausbuba**“ - ganz traditionell, kocht die Stimmung sicher schnell **4,- Euro** Eintritt bis 21:30 Uhr in Tracht oder zivil, danach **6,- Euro**, das ist doch nicht viel. Der Abend wird ganz sicher schön, wir freuen uns drauf, Euch hier zu sehen.

Eure Bläserjugend Oberwinden

SC Gutach-Bleibach lädt ein zum Oktoberfest

„O'zapft isch“, nicht nur in München, beim wohl weltweit bekanntesten Oktoberfest wird dieser Ruf ertönen, sondern auch beim traditionellen Oktoberfest des SC Gutach/Bleibach am **24.10.2015** mit den überregional bekannten Partyburschen in der Festhalle in Bleibach.

Wenn sich die Pforten um 20 Uhr öffnen und die Trachtenkapelle aus Bleibach zur Eröffnung spielt würden wir uns freuen, wenn wir euch in der Halle willkommen heißen dürfen

AC Gutach-Bleibach e.V.

Der AC Gutach-Bleibach lädt alle Ringkampfsportfreunde am Samstag den 17.10.2015 zu einem weiteren Heimkampf herzlich ein. Der Gegner heißt diesmal SA Gries. Wie immer freuen wir uns auf spannende Kämpfe mit ihrer Unterstützung.



Beginn: 20:00 Uhr in der Halle in Bleibach.

DIE GESCHICHTE VON SIMONS WALD



Erhältlich bei der Gemeindekasse
 sowie in der Filiale der Volksbank
 Breisgau Nord e.G. in Simonswald

Preis 45,00 Euro

Vereinsnachrichten

Feuerwehr aktuell

Herbstübung

Am 17.10.2015 findet die diesjährige Herbstübung statt. Treffpunkt ist um 14:30 Uhr beim Wolfhof im Nonnenbachtal.



Anschließend findet um 18:00 Uhr im Gasthaus Krone-Post in Simonswald die Jahreshauptversammlung statt. Zu diesen Veranstaltungen sind alle Gemeinderäte, Ehrenmitglieder, Vereinsvorstände sowie die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Thomas Seng, Gesamtkommandant

Feuerwehrwallfahrt

Zur Feuerwehrwallfahrt auf den Hörnleberg am Sonntag, den 25.10.2015 sind alle aktiven Feuerwehrangehörige und unsere Ehrenmitglieder mit Familien recht herzlich eingeladen. Wir wollen den Wallfahrtsweg zu unserer Lieben Frau vom Hörnleberg gemeinsam begehen und treffen uns um 9:30 Uhr auf der Schloßelme.

DRK-OV Simonswald



Das DRK bringt's

Wir fahren nicht fort, wir kaufen im Ort.....

Der Einkauf des täglichen Bedarfs kann mit zunehmendem Alter oder mit einer Behinderung zu einer großen Belastung werden. Nicht nur, dass Sie sich im unübersichtlichen Sortiment zurechtfinden müssen, die schweren Tüten müssen ja auch noch nach Hause.

Damit Sie körperlich entlastet werden, kümmern wir uns um Ihren Einkauf. Sie schreiben uns eine Einkaufsliste und bekommen Ihren Einkauf nach Hause geliefert. Natürlich können Sie auch gerne mitkommen. Das Tragen der schweren Tüten übernehmen aber dann wir für Sie!

Bei Interesse melden Sie sich bei:

Ruth Kern: 07683/1457

Heinrich Kaltenbach 07683/330

TW Rundwanderung in Seelbach bei Lahr (über den Langenhard)

Am 25. Oktober treffen wir uns schon um 8:30 Uhr (nicht wie ausgedruckt 9:00 Uhr) am Säglplatz zu der TW in Seelbach.

Wanderung: 13 Km, bei etwa 4 ½ Std. Gehzeit und um die 300 Hm.

Ausrüstung: Rucksackverpflegung, gutes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und Ausdauer.

Etwa 1 Std. vor Ende der Wanderung kehren wir im Gasthaus „Schwert“ ein.

Die Fahrt nach Seelbach erfolgt mit dem PKW in Fahrgemeinschaft. Gäste sind wie immer, herzlich willkommen.

Weitere Info unter Tel.07683/1205

Sportheimgaststätte der Sportfreunde Obersimonswald neu zu besetzen.



Zum 1. Januar 2016 ist die Sportheimgaststätte der Sportfreunde Obersimonswald neu zu besetzen. Für diese Aufgabe suchen wir eine engagierte Vereinswirtin bzw. Vereinswirt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Bernd Blust, E-Mail: vorstand@sportfreunde-obersimonswald.de

Mobil: 0160 7085534



Tanz-Nachmittag im Herbst

bei Kaffee und Kuchen

am Samstag, 17. Oktober 2015

14.30 Uhr - 17.00 Uhr

im Gemeindehaus in Simonswald

Tanzen - Gemeinschaft erleben - Freude spüren

Ein Tanzangebot an alle
- ob Ältere oder auch Jüngere -
die Freude am Bewegen zu Musik haben
und gern in froher Runde mittanzen wollen.

Wir tanzen Kreistänze, Paartänze und Tänze in Formationen
zu internationaler Unterhaltungs- und Folklore- Musik.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Tanzleitung: Inge Strittmatter



Schützengesellschaft 1898 Simonswäldertal e.V.



Einladung zum Firmenschießen

Die SGS lädt alle Simonswälder Firmen sowie Simonswälder Mitarbeiter auswärtiger Firmen recht herzlich zum Firmenschießen ein. Der Wettkampf findet am Sonntag, 25.10.2015 zwischen 9:00 und 12:00 Uhr im Schützenhaus statt.

Wettkampfbedingungen:

1. Jede Mannschaft kann mit 5 Schützen starten.
Die besten 4 kommen in die Wertung
2. Geschossen wird KK, 50 m, liegend, aufgelegt.
3. Zum Wettkampf erhält jeder Schütze
 - 1 Probescheibe
 - 2 Wertungsscheiben (je Scheibe 5 Schuss)
 - 1 Ehrenscheibe (auf diese Scheibe darf nur 1 Schuss abgegeben werden)

Scheiben und Munition für den Wettkampftag sind in der **Startgebühr** von **20 €** enthalten. Für das Training können Scheiben, Gewehre und Munition im Schützenhaus geliehen bzw. erworben werden. Öffnungszeiten des Schützenhauses: Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr und Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr.

Die SGS wünscht allen teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg und GUT SCHUSS

Musikverein
Obersimonswald e.V.

BRAUCHTUMSVEREIN
Simonswäldertal e.V.



Sonntag, den 18.10.2015
Schlossbergarena Simonswald

11.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem
Jugendblasorchester Simonswald

ab 14.00 Uhr Unterhaltung mit der Egerländer Besetzung
des MV Obersimonswald e.V.

Kilwiklöpfen, Gaudi,
Tombola mit Hammelverlosung
und vielen weiteren schönen Preisen

Beste Verpflegung zu Mittag
Kaffee und Kuchen - Strieble und Neuer Süsser

Bevölkerung und Feriengäste
sind herzlich eingeladen!



SG Simonswald-Obersimonswald
- NEWS -



Die nächsten Spiele:

Freitag, 16.10.2015, 19:30 Uhr
SG SO III - SG Prechtal/Oberprechtal III

Sonntag, 18.10.2015, 15:00 Uhr (12:30 Uhr, SG SO II – SC Reute II)
SG SO I – SC Reute I

Samstag, 24.10.2015, 18:00 Uhr
FC Bucholz II - SG SO III

Sonntag, 25.10.2015, 15:00 (12:30 Uhr, SV Gottenheim II - SG SO II)
SV Gottenheim I - SG SO I

Weitere Info's unter www.sg-so.de

JUBILÄUMSKONZERT

virtuos voices
& Band

Hits aus 10 Jahren
Pop & Jazzchor

Musikalische Leitung
Tracey Webb-Kolbinger

**17.
Oktober
2015**

Majabühne
Emmendingen

20:30 Uhr

Einlass ab 19:30 Uhr

VVK:
www.maja-emmendingen.de



Kartenvorverkauf:
Majabühne Emmendingen
www.maja-emmendingen.de
oder per Telefon: 07641 / 31 36

Akkordeonclub
Simonswald e.V.



**Herbst-
konzert**



Tasten trifft Tänze,
das etwas **andere** Konzert

24. Oktober 2015

20 Uhr

Krone-Post Simonswald



mit :

•  Orchester

•  Tanzpaar Serena Petri & Jan Hug

Eintritt 6,- EUR

Mit freundlicher Unterstützung durch :



Unsere Jubilare im Monat November 2015

Preiß	Hermann	Talstraße 57	04.11.1939	76 Jahre
Häringer	Johanna	Untertalstraße 23	07.11.1937	78 Jahre
Karcher	Maria	Poststraße 4	07.11.1928	87 Jahre
Kremp	Walter	Obertalstraße 16	11.11.1939	76 Jahre
Schindler	Elisabeth	Obertalstraße 17	12.11.1926	89 Jahre
Trenkle	Rosa	Am Sommerberg 14	13.11.1936	79 Jahre
Jantzen	Johannes	Am Martinshof 6	18.11.1937	78 Jahre
Schindler	Christa	Oberer Herrenstein 6	19.11.1940	75 Jahre
Karagöl	Muzaffer	Talstraße 23	20.11.1944	71 Jahre
Hug	Theresia	Griesbach 10	24.11.1925	90 Jahre
Braun	Agnes	Bergstraße 19	26.11.1937	78 Jahre
Wehrle	Gisela	Obertalstraße 27	26.11.1931	84 Jahre
Weis	Georg	Untertalstrasse 34	26.11.1940	75 Jahre
Wernet	Rosa Hedwig	Haslach 28	27.11.1939	76 Jahre
Hug	Friedrich	Am Unterberg 2	30.11.1936	79 Jahre

*Wir gratulieren unseren Jubilaren recht herzlich
und wünschen für die Zukunft alles Gute!*

zu verschenken

Ertragreiche Himbeerstauden zum Selbstausstechen zu verschenken. M. Wehrle, Tel. 1540

Nette, hilfsbereite Autorin/Verlegerin, Rente, sucht 1,5 bis 3 Zimmer-Wohnung im Grünen in umweltfreundlichem Haus (d.h. Telefon- und Internetnutzung per Kabel, kein Wlan, Dlan usw.) oder Häuschen (Miete und Kauf), gerne mit Holzofen und Garten(anteil). 07683-9195050

Bernhard Fehrenbach
Schreinermeister
Talstr. 64
79263 Simonswald
Tel./Fax 07683-1238/1597
Mobil: 0172-3909714

- Innenausbau
- Haustüren
- Küchen
- Möbelbau
- Reparaturen

*Hier läuft die Ware nicht vom Band,
hier schafft man noch mit Herz und Hand*



Cafe - Restaurant
Huber



ab`zapft wird...

Oktoberfestabschluss,
Sa., 24.10.2015, ab 17:00 Uhr

- ✓ Fassanstich mit Freibier
- ✓ Weißwürste mit Brezeln und Senf
- ✓ Stimmungsmusik für Jung und Alt
- ✓ „Länderkampf“ Saarland gegen Schwarzwald.



Trachten sind erwünscht (Pflicht).

Voranzeige:
30.10. – 01.11.2015 Schlachtplatte

Auf Euer Kommen freut sich
Euer Reinhard mit Team

Cafe Restaurant Huber, Tel. 07683/309

Quicky-PC & EDV Service

- Reparaturen
- Problemlösungen
- Netzwerk
- Internetseiten
- DSL-Internetanschluss

PC & EDV Service
Lothar Ganter
Alter Garten 6
79263 Simonswald

Tel.: 07683 / 930094 Fax.: 07683 / 680
E-Mail lganter@quicky-pc.de
Internet: <http://www.Quicky-pc.de>




LBS
Ihre Baufinanzierer!
Beratungsstelle Elzach
Kirchplatz 2
Tel. 07682 923823

Carsten Herr Pascal Hin

**Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit
Mittleres Elz- und Simonswäldertal**
Gutach, Bleibach, Siegelau, Unter- und Obersimonswald mit
Wildgutach
79261 Gutach, Alexanderstr. 9; Tel.: 07681-7113
www.kath-theses.de

INFORMATIONEN

Schriftenstand St. Georg, Bleibach

Der Schriftenstand in der Kirche St. Georg in Bleibach, welcher sich nach dem Eingangsbereich links befindet, wurde neu überarbeitet und aktualisiert. So besteht nun die Möglichkeit, dort verschiedene Büchlein und Schriften mit guten Wünschen, Segenssprüchen, Gebeten und zu vielerlei Anlässen zu erwerben. Viel Spaß beim Schauen und Schmökern!

Ausschuss Caritas und Soziales

Die Mitglieder des Ausschusses treffen sich am Dienstag, 20.10. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Bleibach.

Heilungsgottesdienst von Credo am 23.10.2015 in Bleibach

Am Freitag, 23.10.2015 um 19.30 Uhr findet in St. Georg Bleibach ein Heilungsgottesdienst mit Pfr. Christof Scherer und Credo statt. Thema: Der Schlüssel zum Glück... liebe deinen Nächsten wie dich selbst. Herzliche Einladung.

Frauenverwöhnfrühstück in der Unterkirche in Gutach „Im Rhythmus des Lebens“

Herzliche Einladung zum 2. Gutacher Frauenfrühstück am 24.10.2015 um 9.30 Uhr. Das Gemeindeteam Gutach und das Bildungswerk unserer Kirchengemeinde lädt in gemütlicher Atmosphäre alle Frauen zu Gespräch und Austausch ein. Das Treffen ist überkonfessionell und unverbindlich. Die Referentin Frau Elisabeth Weber, Beraterin für Naturkosmetik, wird Sie mit einer wohltuenden Handmassage verwöhnen.

Missio-Kollekte am 24./25. Oktober

„Verkündet sein Heil von Tag zu Tag“ (Psalm 96,2) lautet das Leitwort der diesjährigen missio-Aktion. Am Sonntag der Weltmission sind Millionen Menschen im Gebet miteinander verbunden. In allen katholischen Gemeinden der Welt wird an diesem Tag Kollekte für die ärmsten Diözesen gehalten und ist die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit.

Generalversammlung des Kirchenchores Obersimonswald am Samstag, 24. Oktober

Der Kirchenchor St. Josef gestaltet den Vorabendgottesdienst am Samstag, 24.10.2015 um 18.30 in Obersimonswald mit und lädt anschließend zur Generalversammlung des Chores ins Pfarrhaus ein.

Bildungswerk - Lockere und erläuternde Autorenlesung im Gemeindehaus Untersimonswald

„Mit den Göttlichen an das Ende der Welt – die Vandalen im Breisgau“

Am Sonntag, 25. Oktober um 18.00 Uhr, kommen die Vandalen in den Breisgau! Keine Angst – die Geschichte hat gelehrt, dass ihr Ziel einst in Afrika lag. So darf man gespannt sein, was den jungen Farold im Roman von Harald Kraus veranlasst den Breisgau dem Mittelmeer vorzuziehen. Auf 400 Seiten hat der Autor Harald Kraus eine spannende Geschichte parat, von der er an diesem Abend eine Kostprobe geben wird für alle, die sich gerne von Erzählungen mit historischen Bezügen begeistern lassen. Der Autor, Hobbyschriftsteller und Bürgermeister von Eschbach, wird der Vandalensaga am 25.10. ab 18.00 Uhr im Gemeindehaus Untersimonswald auf den Grund gehen.

Fit für die Sternsingeraktion 2016

Workshopabend für Verantwortliche und Gruppenleiter/innen in den Pfarreien der Seelsorgeeinheiten – Sie und die Sternsinger nehmen Kurs auf die kommende Aktion. Die Jugendreferentin des Dekanats Judith Huber lädt ganz herzlich zum Vorbereitungsworkshop der Sternsingeraktion 2016 ein. Der Workshop gibt Anregungen an die Hand, wie Kinder und Begleiter/innen zum Mitmachen motiviert werden können und bietet praktische Ideen für die Durchführung. Anmeldung über das Dekanatsbüro: info@jubue-endingen-waldkirch.de

1. KatechetInnenreffen zur Erstkommunion

Am Donnerstag, 29.10.2015 um 20.00 Uhr treffen sich die Katechetinnen der Seelsorgeeinheit im Gemeindehaus Untersimonswald zu ihrem 1. Treffen.

Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres

An Allerheiligen und Allerseelen wird in allen Pfarreien in den Eucharistiefiern in besonderer Weise der Verstorbenen des letzten Jahres gedacht.

Tauftermine in der Seelsorgeeinheit

Wenn Sie Ihr Kind in unserer Seelsorgeeinheit taufen lassen möchten, melden Sie es bitte bis zum Anmeldeschluss im Pfarrbüro an und bringen Sie bitte die Geburtsbescheinigung und ggf. das Familienstammbuch mit. Es werden bis zu 4 Kinder je Tauffeier getauft. Nach der Anmeldung werden die Eltern zu einem gemeinsamen Elterngespräch eingeladen. Hier erhalten Sie alle notwendigen Informationen über den Ablauf der Tauffeier.

Tauftermin	Ort	Anmeldeschluss
06.12.2015	Obersimonswald	13.11.2015
10.01.2016	Gutach	18.12.2015
14.02.2016	Bleibach	22.01.2016
06.03.2016	Untersimonswald	12.02.2016
28.03.2016	In den Gottesdiensten	04.03.2016
03.04.2016	Siegelau	11.03.2016
08.05.2016	Obersimonswald	15.04.2016
05.06.2016	Gutach	20.05.2016
03.07.2016	Bleibach	10.06.2016

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe der kirchlichen Nachrichten ist Redaktionsschluss am Donnerstag, 22. Oktober 2015

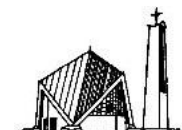
Homepage: www.kath-theses.de - **Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, Tel. 07681-7113** E-Mail: pfarrbuero.gutach@kath-theses.de – Fax 07681-23598 Bürozeiten: Mo/Di/Do 10.00-12.00 Uhr u. Do 16.00-18.00Uhr
Konto: Volksbank Breisgau Nord: IBAN: DE63 6809 2000 0009 2289 00 BIC: GENODE61E Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau: IBAN: DE94 6805 0101 0023 0060 74 BIC: FRSPDE66xxx
Pfarrbüro Simonswald, Kirchstraße 8, Tel. 07683-246:
 E-Mail: pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de Fax 07683/919837
 Bürozeiten: Mo/Do 9.00-11.30 Uhr, Mi 16.00-18.00 Uhr
Pfarrer Jens Fehrenbacher Tel 07681-7113;
 Email: jens.fehrenbacher@kath-theses.de
Pater Tijo Thomas Tel. 07685/9139635
Pastoralreferentin Eva Baumgartner
 Tel 07683/919842 eva.baumgartner@kath-theses.de
Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber
 Tel. 07683-919842 Email: bernadette.lehrer@kath-theses.de
Diakon Günter Hin: email: guenter.hin@kath-theses.de
Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth/Waldkirch: 07681-40720 -
Beratung in Lebensfragen: - skf (Sozialdienst katholischer Frauen):
 07681/4745390 - Caritasverband Landkreis Emmendingen:
 07641/9214-0

17.10.2015 – 01.11.2015

Sa, 17.10. Heiliger Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 115)		
14:00	F	Ökumenischer Gedenkgottesdienst für Suizidverstorbene und ihre Hinterbliebenen, Freiburg-Haslach, Melanctonkirche
14:30	U	Bildungswerk: Herbst-Tanz bei Kaffee und Kuchen, Gemeindehaus
18:30	B	Eucharistiefeier am Vorabend - 2. Seelenamt Frieda Bucher / 2. Seelenamt Otto Reich / Bernhard Schindler/ Erna u. Otto Schätzle u. Angeh./ Theresia u. Hermann Kammerer u. Angeh., Hans Pfefferle
So, 18.10. + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS -		
09:00	S	Eucharistiefeier - Familiengottesdienst - Gertrud u. Franz Josef Fehrenbach/ Karolina u. Vitus Fehrenbach / Maria Reichenbach u. Angeh./ Maria, August u. Heinrich Kapp u. Angeh.
10:30	U	Eucharistiefeier - 2. Seelenamt Franz Xaver Schindler / August Hug u. Sofie geb. Weis (JM) / Erwin und Rosa Klausmann / Franz Josef, Lucia u. Sofie Fehrenbach u. verst. Angeh.. Fehrenbachhof / Franz Rombach / Hubert Tritschler / Jürgen Mamey / Karl Hug u. Maria u. Josef Hug u. Angeh. der Fam. Hug u. Biehrer / Leo Verschuren / Wilhelm u. Heinrich Dorer
14:30	U	Betstunde
Mo, 19.10. Montag der 29. Woche im Jahreskreis		
16:00	U	Rosenkranz
18:00	B	Rosenkranz
Di, 20.10. Dienstag der 29. Woche im Jahreskreis		
17:00	G	Rosenkranz anschl. Vesper
18:30	U	Eucharistiefeier - Rosa u. Friedrich Hug, Gallihof u. Frieda Bothin u. Ursula Markgraf
19:00	B	Ausschuss Caritas und Soziales, Pfarrhaus
Mi, 21.10. Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis		
16:00	U	Rosenkranz
18:30	B	Ökumenisch ANgeDACHT, "Kriegsende in Freiburg - eine Frau zeigt Zivilcourage"
18:30	W	Eucharistiefeier
Do, 22.10. Heiliger Johannes Paul II., Papst (2005)		
08:30	B	Laudes
18:30	S	Eucharistiefeier - Frida u. Wilhelm Singler, Georg Singler u. Martha Heck/ Josef Kaltenbach u. Angeh./ Josef Kury u. Angeh.
Fr, 23.10. Freitag der 29. Woche im Jahreskreis.		
16:00	U	Rosenkranz
18:00	B	Rosenkranz
19:30	B	Heilungsgottesdienst, mitgestaltet von Credo
Sa, 24.10. Samstag der 29. Woche im Jahreskreis. Missio - Kollekte		
18:30	B	Eucharistiefeier am Vorabend - 1. Seelenamt Hilda Duffner / Ria Bohnert-Höfele
18:30	O	Eucharistiefeier am Vorabend - mitgestaltet vom Kirchenchor - anschließend Generalversammlung des Kirchenchores im Pfarrhaus - 2. Seelenamt Karl Statz / Rita u. Friedrich Hoch / Sofie u. Herbert Hauber

So, 25.10. + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS Missio - Kollekte		
10:30	G	Eucharistiefeier - Agathe, Hermann u. Oswin Heilbock / Emma u. Franz-Josef Hug, Josef Hug / Erich u. Margarethe Barberet (JM)
18:00	U	Bildungswerk: Autorenlesung mit Autor u. Bürgermeister Harald Kraus, Eschbach, Gemeindehaus
Mo, 26.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis		
16:00	U	Rosenkranz
17:00	B	Rosenkranz
19:00	E	Emmendingen: Sternsinger-Fit-Abend
Di, 27.10. Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis		
17:00	G	Rosenkranz anschl. Vesper
18:30	B	Eucharistiefeier - Helmut Kaltenbach / Leo u. Ottilie Halbedel / Otto Wernet
Mi, 28.10. HEILIGER SIMON UND HEILIGER JUDAS, Apostel		
15:00	O	Eucharistiefeier zur Eisernen Hochzeit von Maria und Josef Hoch - Verst. der Familien Gehring und Hoch
16:00	U	Rosenkranz
Do, 29.10. Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis		
07:30	U	Schülergottesdienst
08:30	B	Laudes
18:30	S	Eucharistiefeier - Alfred Resch
20:00	U	1. Katechetinnen-Treffen zur Erstkommunion, Gemeindehaus
Fr, 30.10. Freitag der 30. Woche im Jahreskreis.		
16:00	U	Rosenkranz
17:00	B	Rosenkranz
18:30	G	Eucharistiefeier - Karl Hug , Strickstube Simonswald
Sa, 31.10. Samstag der 30. Woche im Jahreskreis. Kollekte für die Pfarrkirche		
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend - zu Allerheiligen mit Allerseelengedenken, Familiengottesdienst
So, 01.11. ALLERHEILIGEN Kollekte für die Pfarrkirche		
09:00	O	Allerheiligenhochamt mit Allerseelengedenken und anschließendem Gräberbesuch
09:00	S	Allerheiligenhochamt mit Allerseelengedenken mitgestaltet vom Kirchenchor und anschließendem Gräberbesuch
10:30	U	Allerheiligenhochamt mit Allerseelengedenken - mitgestaltet vom Kirchenchor - und anschließendem Gräberbesuch
14:00	G	Gräberbesuch
14:30	U	Betstunde

**PAUL-GERHARDT-GEMEINDE
EVANG. KIRCHE KOLLNAU**



So., 18.10.	10:00 Uhr	Ökumenische Bibelwoche (Waldkirch)
Di., 20.10.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gesprächskreis Frieden
Mi., 21.10.	18:30 Uhr	Ökumenische ANgeDacht in Bleibach
So., 25.10.	9:30 Uhr	Gottesdienst mit einer Taufe und Hl. Abendmahl
Do., 29.10.	20:00 Uhr	Treffpunkt Bibel in Elzach